Freude am Philosophieren

Was ist politische Philosophie?

Eine (unterhaltsame) Einführung

Seminarprogramm

Freitag 13 Uhr bis 18 Uhr

(1) Begrüßung, Vorstellungsrunde, Ziel der Veranstaltung

- Einführung -

(2) Politik, Politikwissenschaft und Politische Philosophie

(3) Grundfragen der Politischen Philosophie

(4) Teilnehmerrunde: Meinungsbild
Was ist Politik? Was ist ein Staat? Welche Aufgaben soll er haben? Was ist Macht? Wer soll wen wie regieren? Wie werden Gesetze legitimiert?

- - - - - Pause - - - - -

(5) Politik, Regierung, Gesetze
Eine erste Annäherung

- Eine Reise durch die Geschichte -

(6) Antike: Geburt der Demokratie
Griechischer Stadtstaat, Platons Philosophenkönige, der Mensch als politisches Wesen (Aristoteles) und Ciceros gerechter Staat.

(7) Mittelalter: Weltliche und kirchliche Macht
Zweck des Staates, der Gottesstaat (Augustinus), die göttliche Ordnung als Maß für die weltliche (Thomas von Aquin) und der Friede im Glauben (Nikolaus von Kues).

Samstag 10 Uhr bis 18 Uhr

(8) Renaissance: Es wird human
Der Mensch rückt in den Vordergrund, die Politik emanzipiert sich von der göttlichen Ordnung, Nicolò Machiavellis Gebrauchsanweisung zur Macht und ab auf die Insel: die Utopie von Thomas Morus.

(9) Neuzeit: Lasst uns einen Vertrag schließen
Geburt der Menschenrechte, Beginn der Gewaltenteilung und Gedankenexperimente: Wie entsteht ein Staat? Antwort: Durch einen Gesellschaftsvertrag. Der Mensch im Naturzustand: ein Wolf unter Wölfen (Thomas Hobbes) oder ein bereits mit Rechten ausgestattetes Wesen (John Locke) und vom Geist der Gesetze (Charles de Montesquieu).

- - - - - Mittagspause - - - - -

(10) Aufklärung: Die Vernunft kehrt ein
Was ist Aufklärung? Der Mensch als Bürger und das Volk als Souverän (Jean Jacques Rousseau), vernünftiger Staat, Völkerbund und ewiger Frieden (Immanuel Kant)

(11) Moderne: Welchen Staat wollen wir?
Beamtenstaat (Georg Wilhelm Friedrich Hegel), kommunistischer Staat (Karl Marx) und der am Nutzen orientierte Staat (John Stuart Mill)

- - - - - Pause - - - - -

(12) Gegenwart: Gerechtigkeit und Fairness
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, der Schleier des Unwissens (John Rawls) und deliberative Demokratie (Jürgen Habermas)

Sonntag 9:30 Uhr bis 13 Uhr

- Streitpunkte, Debatten und Konflikte -

(13) Kommunitarismus vs. Liberalismus, Anarchie und Minimalstaat, Demokratie und Autokratie, Gottesstaat, Aktuelles aus grundsätzlicher und geschichtsphilosophischer Perspektive

(14) Teilnehmerrunde: Blick in die Zukunft

- Schlussrunde -

(15) Resümee und Feedback

© Jürgen H. Franz 2025